


[News](#) | [Spam + Virus](#) | [Identity + Access](#) | [Management](#) | [Tipps](#) | [Virenticker](#) | [Tools](#) | [Forum](#)

Nur noch SSL-Verschlüsselung zulässig

Telekom-Kunden droht am 1. April ein E-Mail-Chaos

von Thomas Cloer, 10.02.2014



PDF

| eBook



Die E-Mail-Server der Deutschen Telekom akzeptieren ab dem 1. April 2014 nur noch SSL-verschlüsselte Verbindungen. Damit ist ein Chaos vorprogrammiert.

Das weiß auch der Bonner Konzern, sonst würde er nicht jetzt schon [entsprechende Warnungen](#) verbreiten. [E-Mail](#)-Adressen @t-online.de finden sich (ohne Telekom-Kunden in irgendeiner Weise zu nahe treten zu wollen, Anm. d. Red.) doch recht häufig bei weniger technikaffinen Computernutzern - zum Beispiel Eltern, denen die PC-erfahreneren Kinder das E-Mail-Programm eingerichtet haben. Und genau da liegt auch das Problem, denn nun müssen die Einstellungen im E-Mail-Programm gegebenenfalls so geändert werden, dass die Software nur noch verschlüsselt kommuniziert.



Wer seine Telekom-E-Mails im Browser bearbeitet, muss nichts unternehmen.

Telekom-Kunden, die den Webmailer unter <https://email.t-online.de> verwenden, sind fein raus und brauchen sich um nichts zu kümmern. In E-Mail-Programmen auf PC, Mac, Tablet oder [Smartphone](#) muss die SSL-Verschlüsselung aber eingeschaltet werden, damit man damit auch nach dem Stichtag 31. März 2014 noch E-Mails empfangen oder verschicken kann.



Ein Assistent zeigt, wie man im Mail-Programm die SSL-Verschlüsselung einschaltet

Die Telekom hat dazu Schritt-für-Schritt-Anleitungen ins Netz gestellt unter www.t-online.de/verschluesselung. Für E-Mail-Kunden der Telekom empfiehlt es sich, die entsprechenden Einstellungen jetzt schon zu prüfen respektive zu ändern, damit die E-Mail-Kommunikation ab dem 1. April 2014 reibungslos weiterläuft. (hal)